



BV Hiltrup

Antrag

07.02.2017

Pilotprojekt zur Einführung
Abendtarif ab 18:00 Uhr für das Hiltruper Frei- und Stadtbad.

Verbesserung der Angebote für Kinder

Die Bezirksvertretung Hiltrup möge beschließen:

Die Stadtverwaltung/das Sportamt wird beauftragt, kurzfristig zu prüfen ob der Abendtarif in Hiltrup's Bäderlandschaft im Rahmen eines Pilotprojektes zeitnah (innerhalb der nächsten zwei Monate) umsetzbar ist.

Um berufstätigen Bürgern die Möglichkeit zu geben in den Abendstunden noch etwas für ihre Gesundheit zu tun, bzw. den Anreiz zu schaffen auch für eine kurze Zeit die Bäderlandschaft zu besuchen, sollen die Eintrittspreise im Hallen- sowie Freibad ab 18:00 Uhr auf die Hälfte herabgesetzt werden. Derzeit zahlen alle Besucher den gleichen Tagespreis. Im Vergleich zum Umland und zum Angebot im Bad ist es in Münster teurer als z.B. in Senden, Greven oder Dülmen. In Coesfeld existiert bereits einen Abendtarif im städtischen Bad, der ein Drittel weniger des Eintrittspreises ausmacht. Die Bäder werden wohl von der Landesregierung gesponsert (Landessportbund) und könnten so auf Landesmittel zurückgreifen. Die aktuelle Landesregierung hat ein Programm "Familie und Kinder" in welchem auch der Sport und damit das Schwimmen fällt. Die erkennbare Problematik ist, dass immer weniger Kinder schwimmen lernen, immer weniger Kinder keine Möglichkeit haben, schwimmen zu lernen, weil die Eltern kein Geld für den Eintritt haben und die Schulen mit den Kindern nicht mehr schwimmen gehen.

Da die Bädertematik in Hiltrup in der Gesamtdebatte „Bäderlandschaft Münster“ untergeht, soll geprüft werden, ob der Abendtarif in Hiltrup überhaupt angenommen wird. Ggfs. sollen die Besucherströme in der Pilotphase erfasst werden.

Weiterhin ist zu prüfen, ob die Sportangebote für Rentner nicht über Tag (bis 17:00 h) erfolgen können. Auffällig ist, dass das Kinderbecken regelmäßig ab 17:00 h geteilt wird. Die rechte Seite ist dann für die Kinder nutzbar, die linke für die Senioren. Für die Kinder ist dies definitiv zu klein. In den letzten Wochen war es immer sehr voll im Kinderbecken und die Senioren haben sich beschwert, dass die Kinder zu laut sind.

Weiterhin ist zu prüfen, ob man in Hiltrup am Warmwassertag nicht einen Aktionstag für Kinder einführen könnte. Angeboten werden könnten z.B. Wasserspiele auf aufblasbaren Rutschen im Wasser etc.. Das Angebot in Hiltrup für Kinder ist verbesserungswürdig.

Hilmi Bühl

Fraktionsvorsitzende